

Germania-Chemnitz: Servizi architettonici, di costruzione, ingegneria e ispezione

OJ S 64/2019 01/04/2019

Bando di gara

Servizi

Base giuridica:

Direttiva 2014/24/UE

Sezione I: Amministrazione aggiudicatrice

I.1. Denominazione e indirizzi

Denominazione ufficiale: Wismut GmbH

Indirizzo postale: Jagdschänkenstraße 29

Città: Chemnitz

Codice NUTS: DED41 Chemnitz, Kreisfreie Stadt

Codice postale: 09117

Paese: Germania

E-mail: beschaffung@wismut.de

Tel.: +49 3718120-431

Fax: +49 3718120-392

Indirizzi Internet:

Indirizzo principale: <http://www.wismut.de>

Indirizzo del profilo di committente: <http://www.wismut.de/Ausschreibungen>

I.3. Comunicazione

I documenti di gara sono disponibili per un accesso gratuito, illimitato e diretto presso:

<http://www.subreport.de/E17726177>

Ulteriori informazioni sono disponibili presso l'indirizzo sopraindicato

Le offerte o le domande di partecipazione vanno inviate in versione elettronica: <http://www.subreport.de/E17726177>

<http://www.subreport.de/E17726177>

Le offerte o le domande di partecipazione vanno inviate all'indirizzo sopraindicato

I.4. Tipo di amministrazione aggiudicatrice

Altro tipo: Die Wismut GmbH ist ein Unternehmen des Bundes in Sachsen und Thüringen. Ihre Hauptaufgabe besteht in der Stilllegung, Sanierung und Rekultivierung von Urangewinnungs- und Uranaufbereitungsbetrieben.

I.5. Principali settori di attività

Ambiente

Sezione II: Oggetto

II.1. Entità dell'appalto

II.1.1. Denominazione

Erbringung der baubegleitenden Ingenieurleistungen für die Sanierung der IAA Haken krümme in Aue und Betreuung des Objektes während des anschließenden Gewährleistungszeitraumes

Numero di riferimento: 1204722-J53

II.1.2.

Codice CPV principale

71000000 Servizi architettonici, di costruzione, ingegneria e ispezione

II.1.3. Tipo di appalto

Servizi

II.1.4. Breve descrizione

Erbringung der Bauoberleitung, Örtlichen Bauüberwachung, Koordinierung von Sicherheit und Gesundheitsschutz und Strahlenschutzbegleitung für die Sanierung der IAA Haken krümme in Aue sowie der Objektüberwachung, der Überwachung der Pflegeleistungen und einem Sanierungserfolgsmonitoring während des sich anschließenden Gewährleistungszeitraumes.

II.1.5. Valore totale stimato

Valore, IVA esclusa: 260 000,00 EUR

II.1.6. Informazioni relative ai lotti

Questo appalto è suddiviso in lotti: no

II.2. Descrizione

II.2.2. Codici CPV supplementari

71521000 Servizi di supervisione di siti di costruzione, 71247000 Supervisione di lavori di costruzione, 71248000 Supervisione di progetti e documentazione

II.2.3. Luogo di esecuzione

Codice NUTS: DED42 Erzgebirgskreis

Luogo principale di esecuzione: Wismut GmbH Projektträger Wismut-Altstandorte Industrielle Absetzanlage (IAA) Haken krümme Badstraße 08280 Aue

II.2.4. Descrizione dell'appalto

Die IAA Haken krümme liegt östlich der Stadt Aue, in einer ehemaligen Flussschleife des Schwarzwassers. Die IAA erstreckt sich auf das Gebiet der Städte Aue und Lauter. Im Bereich der IAA Haken krümme wurde seit 1947 Uranerzbergbau durch die SAG Wismut betrieben. Nach Einstellung des Bergbaus im Jahr 1952 wurde der Bereich Haken krümme bis 1957 als Absetzanlage für Rückstände der Uranerzaufbereitung durch die SAG/SDAG Wismut weiter genutzt. Bis Anfang der 1980er Jahre wurde die ehem. IAA als Deponie nachgenutzt. Mitte der 1970er Jahre wurden im südwestlichen Bereich der ehem. IAA 3 Becken zur Fäkalienablagerung angelegt. Nach Einstellung der Nutzung als Deponie erfolgte eine Abdeckung mit Bauschutt, teilweise erfolgte eine Befestigung mit Betonplatten. Aufgrund der Nutzungsgeschichte handelt es sich bei der IAA Haken krümme um eine Mischaltlast. Die vorhandene Abdeckung genügt den heutigen Anforderungen an eine Sanierung nicht. In Randbereichen liegt radioaktives Material z. T. unabgedeckt. Über den Damm der IAA verläuft ein (Rad-) Wanderweg. Die eigentliche IAA ist derzeit eine Brachfläche, die vom Damm aus durch einen Zaun gegen unbefugtes Befahren gesichert ist. Sanierungsbedarf besteht aus radiologischer Sicht und aufgrund der konventionellen Altlast. Darüber hinaus sind Maßnahmen notwendig, um die Standsicherheit des Dammes langfristig zu sichern. Mit der Sanierung der IAA Haken krümme werden die Voraussetzungen geschaffen, damit zukünftig eine gefahrlose forstwirtschaftliche und touristische Nutzung der jetzigen Brachfläche erfolgen kann. In Vorbereitung der Sanierung werden im 1. Halbjahr 2019 erforderliche Fällarbeiten im Bereich der Sanierungsfläche und der Baustellenzufahrt durchgeführt. Parallel dazu werden in den als Biotop ausgewiesenen Flächen angetroffene Amphibien umgesiedelt.

Die ab September 2019 durchzuführende Sanierung der IAA Hakenkrümme beinhaltet folgende, wesentliche Arbeitsschritte:

Baufeld freimachen, inkl. Müllberäumung und Stubbenrodung; Herstellen der Baustraße; Herstellen/Einrichten des Bereiches der Baustelleneinrichtung; Abflachung des Dammes; Umlagerung von Material aus den Randbereichen in den Zentralteil der IAA; Aufbringen der Abdeckung; Bau von Gräben, Kanälen und Drainagen zur Fassung/Ableitung von unbelastetem Oberflächenwasser; Bau von Wegen mit Anbindung an das vorhandene Wegenetz; Beräumen der Baustelleneinrichtung; Begrünung und Bepflanzung, inkl. anschließender 5-jähriger Pflege.

Die Größe der Sanierungsfläche beträgt ca. 8,8 ha. Die Dauer der Sanierung ist lt. Planung mit ca. 2 Jahren angesetzt. Nach Abnahme der erforderlichen Bauleistungen schließt sich ein 5-jähriger Gewährleistungszeitraum an. Während dieses Zeitraumes werden Pflegemaßnahmen auf der sanierten Fläche durchgeführt.

Bedingungen für ein späteres Angebot und die vertragliche Umsetzung:

Grundleistungen des Leistungsbildes Ingenieurbauwerke (§ 43 HOAI), Honorarzone III, mit anrechenbaren Kosten nach Kostenberechnung (LPh 3) 2.918.960,31 Euro netto; Leistungsphasen 8-9;

Besondere Leistungen:

- örtliche Bauüberwachung,
- Koordinierung von Sicherheit und Gesundheitsschutz nach Baustellenverordnung,
- Strahlenschutztechnische Begleitung,
- Überwachung von Pflegeleistungen,
- Sanierungserfolgsmonitoring.

Mögliche Zuschläge zu den Planungsanforderungen hat der Bieter in seinem Angebot sichtbar zu kennzeichnen.

Für Bewerber mit Sitz in Deutschland:

Bieter können die nach HOAI für die jeweiligen Leistungsphasen vorgesehenen Honorarsätze mit entsprechender Begründung ändern. Die Unterschreitung der Mindesthonorarsätze darf nur in Ausnahmefällen erfolgen (§ 7 Abs. 3 HOAI) und bedürfen einer Begründung des Bieters im Angebot. Bedingungslose Preisnachlässe, die zur Unterschreitung der Mindestsätze nach § 7 Abs. 1 HOAI führen, sind unzulässig.

II.2.5. Criteri di aggiudicazione

Il prezzo non è il solo criterio di aggiudicazione e tutti i criteri sono indicati solo nei documenti di gara

II.2.6. Valore stimato

Valore, IVA esclusa: 260 000,00 EUR

II.2.7. Durata del contratto d'appalto, dell'accordo quadro o del sistema dinamico di acquisizione

Inizio: 02/09/2019 Fine: 31/01/2027

Il contratto d'appalto è oggetto di rinnovo: no

II.2.9. Informazioni relative ai limiti al numero di candidati che saranno invitati a partecipare

Numero minimo previsto: 3 Numero massimo: 5 Criteri obiettivi per la selezione del numero limitato di candidati:

Der Auftraggeber wird die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge anhand der in den Vergabeunterlagen benannten Kriterien formal und inhaltlich prüfen und bewerten. Die Auswahl erfolgt unter den formal zulässigen Teilnahmeanträgen anhand einer Bewertungsmatrix. Die Rangfolge richtet sich nach der erreichten Punktzahl, die

Gesamtpunktzahl beträgt 100 Punkte. Es werden maximal 5 Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefördert. Wird die Anzahl der Bewerber durch gleiche Punktzahl überschritten, entscheidet unter diesen das Los.

II.2.10. Informazioni sulle varianti

Sono autorizzate varianti: no

II.2.11. Informazioni relative alle opzioni

Opzioni: no

II.2.13. Informazioni relative ai fondi dell'Unione europea

L'appalto è connesso ad un progetto e/o programma finanziato da fondi dell'Unione europea:
no

II.2.14. Informazioni complementari

Sezione III: Informazioni di carattere giuridico, economico, finanziario e tecnico

III.1. Condizioni di partecipazione

III.1.1. Abilitazione all'esercizio dell'attività professionale, inclusi i requisiti relativi all'iscrizione nell'albo professionale o nel registro commerciale

Elenco e breve descrizione delle condizioni:

Nachweis der Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung nach § 44 Absatz 1 VgV

III.1.2. Capacità economica e finanziaria

Criteri di selezione indicati nei documenti di gara

III.1.3. Capacità professionale e tecnica

Criteri di selezione indicati nei documenti di gara

III.2. Condizioni relative al contratto d'appalto

III.2.1. Informazioni relative ad una particolare professione

La prestazione del servizio è riservata ad una particolare professione Citare le corrispondenti disposizioni legislative, regolamentari o amministrative:

§ 75 Absatz 2 VgV

III.2.2. Condizioni di esecuzione del contratto d'appalto

Rechtsform bei Bewerber-/Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Durch den Bewerber, ggf. durch seinen Nachauftragnehmer, sind zwingend folgende Nachweise zu erbringen:

— Nachweis der Fachkunde als Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator nach Baustellenverordnung für den zu benennenden verantwortlichen Bearbeiter,

— Nachweis der Fachkunde im Strahlenschutz für den zu benennenden verantwortlichen Bearbeiter.

Die Nichtvorlage der Nachweise führt zum zwingenden Ausschluss.

III.2.3. Informazioni relative al personale responsabile dell'esecuzione del contratto d'appalto

Obbligo di indicare i nomi e le qualifiche professionali del personale incaricato dell'esecuzione del contratto d'appalto

Sezione IV: Procedura

IV.1. Descrizione

IV.1.1. Tipo di procedura

Procedura competitiva con negoziazione

IV.1.3. Informazioni su un accordo quadro o un sistema dinamico di acquisizione

IV.1.5. Informazioni relative alla negoziazione

L'amministrazione aggiudicatrice si riserva la facoltà di aggiudicare il contratto d'appalto sulla base delle offerte iniziali senza condurre una negoziazione

IV.1.8. Informazioni relative all'accordo sugli appalti pubblici (AAP)

L'appalto è disciplinato dall'accordo sugli appalti pubblici: no

IV.2. Informazioni di carattere amministrativo

IV.2.2. Termine per il ricevimento delle offerte o delle domande di partecipazione

Data: 29/04/2019 Ora locale: 12:00

IV.2.3. Data stimata di spedizione ai candidati prescelti degli inviti a presentare offerte o a partecipare

Data: 20/05/2019

IV.2.4. Lingue utilizzabili per la presentazione delle offerte o delle domande di partecipazione

Tedesco

IV.2.6. Periodo minimo durante il quale l'offerente è vincolato alla propria offerta

L'offerta deve essere valida fino al: 23/08/2019

Sezione VI: Altre informazioni

VI.1. Informazioni relative alla rinnovabilità

Si tratta di un appalto rinnovabile: no

VI.3. Informazioni complementari

Die Vergabeunterlagen können kostenfrei unter <https://www.subreport.de/E17726177> heruntergeladen werden.

Das Herunterladen der Unterlagen hat nur vom Bewerber/Bieter selbst zu erfolgen. Eine Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.

Teilnehmeanträge (incl. aller Nachweise, Erklärungen etc.) sowie Angebote müssen elektronisch unter der v. g. ELViS ID auf www.subreport.de hochgeladen werden.

Die Kommunikation bis zur Angebotsfrist (I. und II. Stufe des Verfahrens) erfolgt elektronisch über www.subreport.de/E17726177.

VI.4. Procedure di ricorso

VI.4.1. Organismo responsabile delle procedure di ricorso

Denominazione ufficiale: Vergabekammer des Bundes

Indirizzo postale: Villemomblerstraße 76

Città: Bonn

Codice postale: D-53123

Paese: Germania

E-mail: info@bundeskartellamt.bund.de

Tel.: +49 2289/4990

VI.4.3. Procedure di ricorso

Informazioni dettagliate sui termini di presentazione dei ricorsi:

Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen.

§ 160 GWB lautet wie folgt:

Einleitung; Antrag.

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein;

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht;

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Data di spedizione del presente avviso

27/03/2019